



Tavarnelle, Val di Pesa

Tavarnelle, Val di Pesa liegt auf halber Strecke zwischen Florenz und Siena in der Toskana.

Der Name 'Tavarnelle' leitet sich vom lateinischen 'tabernulae' her, was zu römischen Zeiten eine Schenke war, wo man die Pferde wechseln konnte.



Badia a Passignano – Tavarnelle, Val di Pesa

Die Wirtschaft des Ortes basiert auf der Landwirtschaft und dem Weinbau.

Die Gemeinde zählt ca. 7.800 Einwohner.

Obwohl auf der Tavarneller Homepage zu lesen ist, dass der Ort Partnerstadt von Minden ist,

so stimmt das nicht ganz richtig. Es bestehen langjährige freundschaftliche Beziehungen zu den Menschen dort, aber rein juristisch ist es nur mit Gagny, Mindens französischer Partnerstadt liiert.

Die Partnerschaftsgesellschaft Minden (GeFIS) hat über die Jahre u.a. Reisen

in die Toskana organisiert, Kochkurse, Reiterexkursionen und Wanderaufenthalte.

1983 sind die Tavarnellini nach Minden gekommen und haben zusammen mit den anderen Partnerstädten Mindens ein EURO-Festival gefeiert.

1987 stand dann eine 'Italienische Woche' auf dem Programm und dann 1989 kam es zu einer 'Europäischen Woche' und 1998 noch einmal zu einem weiteren EURO-Festival mit allen sieben Mindener Partnerstädten.

Nach dem Fall der Berliner Mauer lud die GeFIS Tangermünde wiederholt zu gemeinsamen Besuchen in Tavarnelle ein.

Daraus entstand dann 1996 eine offizielle Partnerschaft zwischen diesen beiden Orten.

Im Laufe der Jahre wurden manche Freundschaften geschlossen und einige Mitglieder in Tavarnelle haben sogar angefangen deutsch zu lernen und manche Mindener italienisch.